

# Schneeglöckchen

von Johann Heinrich Pestalozzi (1746-1827)

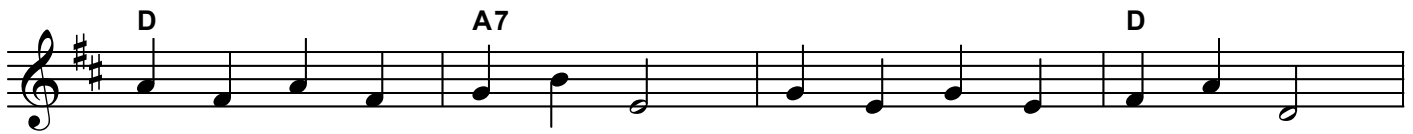
Bearbeitung und Notensatz Klaus Stezenbach ©2007



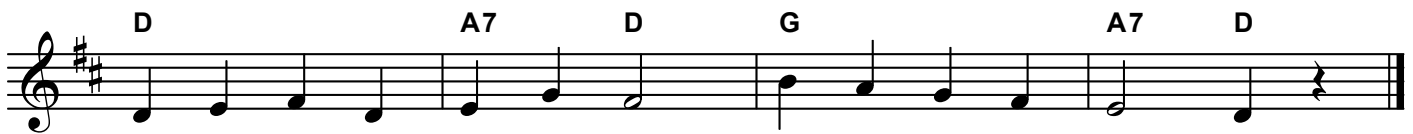
1. Klin - ge, klin - ge, Glö - cke - lein, läu - test froh den Früh - ling ein,  
2. Klin - ge, klin - ge, Glö - cke - lein, Früh - ling zieht durch Flur und Hain.



lo - ckest uns von Hof und Haus auf das wei - te Feld hi - naus.  
Mit dem ers - ten schö - nen Strauß wan - dern heu - te wir nach Haus,



Tan - ze mit im Son - nen - glanz un - sern Rin - gel - rei - hen - tanz:  
stel - len Glöck - lein jung und frisch Mutt - chen heim - lich auf den Tisch:



Rin - gel, Rin - gel - rei - hen,  
Rin - gel, Rin - gel - rei - hen,  
Rin - gel, Rin - gel - rei - hen,  
Rin - gel, Rin - gel - rei - hen.